



SCHOOL-SCOUT.DE

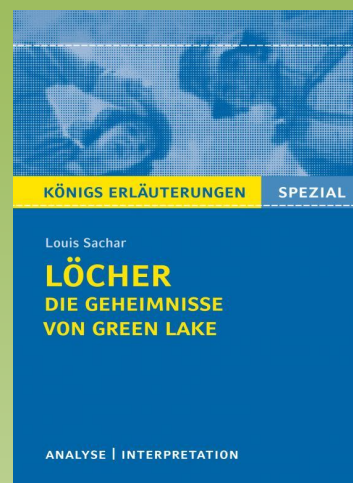
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Louis Sachar: Löcher

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



| | |
|-----------------------------------------------------------------|----------|
| 1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT | 6 |
|-----------------------------------------------------------------|----------|

| | |
|----------------------------------------|-----------|
| 2. LOUIS SACHAR: LEBEN UND WERK | 12 |
|----------------------------------------|-----------|

| | |
|----------------------|-----------|
| 2.1 Biografie | 12 |
|----------------------|-----------|

| | |
|--------------------------------------------|-----------|
| 2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund | 15 |
|--------------------------------------------|-----------|

| | |
|-------------------|----|
| Zeitlose Thematik | 15 |
|-------------------|----|

Eine umstrittene Erziehungsmethode:

| | |
|-----------|----|
| Bootcamps | 16 |
|-----------|----|

| | |
|----------------------|----|
| Rassismus in den USA | 19 |
|----------------------|----|

| | |
|-----------------------------------------------------------------|-----------|
| 2.3 Angaben und Erläuterungen zu wesentlichen Werken | 22 |
|-----------------------------------------------------------------|-----------|

| | |
|-------------------------------------------|-----------|
| 3. TEXTANALYSE UND -INTERPRETATION | 26 |
|-------------------------------------------|-----------|

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| 3.1 Entstehung und Quellen | 26 |
|-----------------------------------|-----------|

| | |
|--------------------------|-----------|
| 3.2 Inhaltsangabe | 28 |
|--------------------------|-----------|

Teil Eins: Sie betreten Camp Green Lake

| | |
|------------|----|
| (S. 7–158) | 28 |
|------------|----|

| | |
|-----------------------------------------|----|
| Teil Zwei: Das letzte Loch (S. 159–287) | 42 |
|-----------------------------------------|----|

| | |
|-----------------------------------------------|----|
| Teil Drei: Löcher werden gefüllt (S. 291–296) | 50 |
|-----------------------------------------------|----|

| | |
|-------------------|-----------|
| 3.3 Aufbau | 52 |
|-------------------|-----------|

| | |
|----------------------------------|----|
| Formale und inhaltliche Struktur | 52 |
|----------------------------------|----|

| | |
|-----------------------------|----|
| Schauplätze und Chronologie | 54 |
|-----------------------------|----|

| | |
|-------------------------------------------------------|-----------|
| 3.4 Personenkonstellation und Charakteristiken | 57 |
|-------------------------------------------------------|-----------|

| | |
|-----------------|----|
| Stanley Yelnats | 59 |
|-----------------|----|

| | |
|-------------------------|----|
| Stanleys Gruppe im Camp | 66 |
|-------------------------|----|

| | |
|-------------|----|
| X-Ray (Rex) | 66 |
|-------------|----|

| | |
|-------------------------------------------------------------|------------|
| Deo (Theodor) _____ | 69 |
| Torpedo (Alan) _____ | 70 |
| Zickzack (Ricky) _____ | 71 |
| Magnet (José) _____ | 73 |
| Zero (Hector Zeroni) _____ | 74 |
| Die Mitglieder der Gruppe D und ihre Spitznamen _____ | 77 |
| Die Aufsichtspersonen _____ | 78 |
| Linda Walker _____ | 78 |
| Mr. Sir _____ | 82 |
| Mr. Pendanski _____ | 84 |
| Stanleys Familie _____ | 86 |
| Die Eltern _____ | 86 |
| Der Ururgroßvater _____ | 88 |
| Die Menschen im Green Lake (Ort) des 19. Jahrhunderts _____ | 90 |
| Katherine Barlow _____ | 90 |
| Sam _____ | 92 |
| Charles „Trout“ Walker _____ | 94 |
| 3.5 Sachliche und sprachliche Erläuterungen _____ | 96 |
| 3.6 Stil und Sprache _____ | 97 |
| Sprachstil und Satzbau _____ | 97 |
| Sprachliche Mittel _____ | 98 |
| Erzähler und Erzählperspektive _____ | 101 |
| Handlungsbestimmende Motive _____ | 102 |
| 3.7 Interpretationsansätze _____ | 105 |
| Der Entwicklungsroman _____ | 106 |
| Der märchenhafte Roman _____ | 108 |
| Die Abenteuergeschichte _____ | 110 |
| Der sozial-kritische Roman _____ | 112 |

4. REZEPTIONSGESCHICHTE 115

5. MATERIALIEN 118

Kirstin Raabe: Die Macht der bösen Gedanken _____ 118

Belle Starr, eine echte Banditin des Wilden Westens _____ 119

Frank-Rainer Schurich: Der Lynchmord an
Emmett Till _____ 121

**6. PRÜFUNGSAUFGABEN
MIT MUSTERLÖSUNGEN** 125

LITERATUR 130

STICHWORTVERZEICHNIS 134

1. DAS WICHTIGSTE AUF EINEN BLICK – SCHNELLÜBERSICHT

Damit sich Leser:innen in diesem Band schnell zurechtfinden und das für sie Interessante gleich entdecken, hier eine kurze Übersicht.

Das 2. Kapitel beschreibt **Louis Sachars Leben** und stellt den **zeitgeschichtlichen Hintergrund** vor:

- ⇒ S. 12 ff.
 - Louis Sachar wird 1954 in East Meadow, New York, USA geboren. Während seines Studiums der Wirtschaftswissenschaften arbeitet er als Hilfslehrer an einer Grundschule.
 - Nach seinem Studienabschluss studiert er Jura. Nebenher beginnt er, Kinder- und Jugendbücher zu schreiben.
 - 1989 gibt Sachar seine Anwaltstätigkeit auf und entschließt sich, freier Kinder- und Jugendautor zu werden.
 - Sein 1998 erschienener Jugendroman *Holes* (dt. *Löcher – Die Geheimnisse von Green Lake*) macht ihn international bekannt.
- ⇒ S. 16 ff.
 - Die inzwischen auch in den USA umstrittenen Boot Camps sollen der Umerziehung straffällig gewordener Jugendlicher dienen.
- ⇒ S. 19 ff.
 - Die Gleichbehandlung der afroamerikanischen Bevölkerung ist in den USA bis heute nicht vollständig umgesetzt (Black-Lives-Matter-Bewegung).

Das dritte Kapitel bietet eine **Textanalyse und -interpretation**.

Löcher – Entstehung und Quellen:

- ⇒ S. 26 f.
 - Louis Sachar hat seinen im Jahr 1998 erschienenen Roman im Zeitraum von 18 Monaten verfasst. Erst die fünfte Version ging an den

Verleger. Wie schon in früheren Werken verarbeitet Sachar auch in *Löcher* persönliche und autobiografische Erfahrungen.

Inhalt:

Der wegen Diebstahls verurteilte Stanley Yelnats wird in die Erziehungsanstalt Green Lake eingeliefert. Hier müssen die jugendlichen Straftäter in der texanischen Hitze Löcher graben. Der dickliche, in der Schule gemobbte Stanley lernt, sich den rauen Regeln des Camps anzupassen. Er freundet sich mit dem Außenseiter Zero an. Als Zero aus dem Camp flieht, folgt ihm Stanley in die Wüste. Verwoben mit der Haupthandlung ist die Geschichte von Stanleys Urgroßvater und der Entstehung des Familienfluchs sowie die Geschichte der Wild-West-Banditin Kissin' Kate irgendwann Ende des 19. Jahrhunderts. Durch Mut und Einsatzbereitschaft gelingt es Stanley, den Familienfluch zu brechen und das Geheimnis von Green Lake zu lüften. Dabei zeigt sich, dass die Geschichte von Green Lake auf überraschende Weise mit den Personen der Gegenwart verbunden ist. Stanley und Zero kehren ins Camp zurück und finden die Beute aus Kissin' Kates Überfällen, nach der die zwielichtige Campleiterin die Camp-Insassen bisher vergeblich hat suchen lassen. Stanleys Unschuld hat sich inzwischen erwiesen, und er kann mit Zero und der Beute das Camp verlassen, das geschlossen und in ein Ferienlager für Pfadfinderinnen umgestaltet wird.

⇒ S. 28 ff.

Chronologie und Schauplätze:

Die Haupthandlung des Romans spielt in einem Zeitraum von ca. zwei Monaten. Handlungsorte sind das (fiktive) texanische Bootcamp Green Lake und seine Umgebung. Verwoben mit der Haupthandlung sind die vier Generationen zurückliegende Geschichte von Stanleys Urgroßvater in Lettland und das Schicksal der Lehrerin Kate Barlow in Green Lake ca. hundert Jahre zuvor.

⇒ S. 54 ff.

Personen:

- ⇒ S. 59 ff. **Stanley Yelnats IV. (genannt „Höhlenmensch“)**
→ zurückhaltend
→ hilfsbereit
→ loyal
- ⇒ S. 74 ff. **Zero (Hector Zeroni)**
→ Camp-Insasse, Gruppe D
→ introvertiert
→ zäh
→ loyal
- ⇒ S. 66 ff. **X-Ray (Rex)**
→ Camp-Insasse, Gruppe D
→ dominant
→ egoistisch
→ selbstbewusst
- ⇒ S. 70 f. **Torpedo (Alan)**
→ Camp-Insasse, Gruppe D
→ verschlossen
→ distanziert
→ sensibel
- ⇒ S. 69 f. **Deo (Theodore)**
→ Camp-Insasse, Gruppe D
→ zurückhaltend
→ empfindlich
→ verschlossen

Magnet (José)

⇒ S. 73 f.

- Camp-Insasse, Gruppe D
- freundlich
- tierlieb
- unberechenbar

Zickzack (Ricky)

⇒ S. 71 ff.

- Camp-Insasse, Gruppe D
- streitsüchtig
- gewalttätig
- missgünstig

Mr. Sir

⇒ S. 82 ff.

- rechte Hand der Camp-Chefin
- streng
- rachsüchtig
- kaltherzig

Mr. Pendanski

⇒ S. 84 ff.

- Betreuer von Gruppe D
- scheinbar umgänglich
- rassistisch
- skrupellos

Linda Walker („Chefin“)

⇒ S. 78 ff.

- dominant
- skrupellos
- geldgierig

⇒ S. 86 ff.

Stanley Yelnats III. (Stanleys Vater)

- fantasievoll
- abergläubisch

Stanleys Mutter

- fürsorglich
- leichtgläubig

⇒ S. 90 ff.

Katherine Barlow

- im späten 19. Jahrhundert zunächst Lehrerin in Green Lake
- beliebt, lebensfroh, geduldig
- später als „Kissin’ Kate Barlow“: skrupellos, brutal

⇒ S. 92 ff.

Sam

- afroamerikanischer Farmer
- verkauft Zwiebeln
- verliebt sich in Katherine Barlow
- hilfsbereit und fleißig

⇒ S. 94 f.

Charles „Trout“ Walker

- Sohn der reichsten Familie im Green Lake des Wilden Westens
- skrupellos und rassistisch

⇒ S. 88 ff.

Elya Yelnats

- Stanleys Urgroßvater
- wanderte Mitte des 19. Jahrhunderts aus Lettland in die USA ein
- naiv und abergläubisch
- soll der Grund für den Familienfluch der Yelnats sein

Die Personen werden ausführlich und in ihren Beziehungen zueinander vorgestellt

Stil und Sprache Sachars:

- leicht verständlicher para- und hypotaktischer Satzbau ⇨ S. 97 ff.
- einfacher Wortschatz
- Alltags- und Jugendsprache
- heterodiegetischer Erzähler
- innere Monologe und erlebte Rede
- handlungsbestimmende Motive

Verschiedene Interpretationsansätze werden vorgestellt:

- *Löcher* – ein Entwicklungsroman ⇨ S. 105 ff.
- *Löcher* – ein märchenhafter Roman
- *Löcher* – eine Abenteuergeschichte
- *Löcher* – eine sozial-kritische Geschichte

2.1 Biografie



Louis Sachar
(geb. 1954)
© picture-alliance/
Mary Evans
Picture Library

2. LOUIS SACHAR: LEBEN UND WERK

2.1 Biografie

| JAHR | ORT | EREIGNIS | ALTER |
|---------------|---------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 1954 | East Meadow, New York (USA) | Louis Sachar wird als Sohn der Immobilienmaklerin Ruth Raybin Sachar und des Kaufmanns Robert J. Sachar am 20. März geboren. | |
| 1963 | Tustin, Kalifornien | Umzug der Familie nach Tustin | 9 |
| 1972 | Antioch, Ohio | High-School-Abschluss, Studium der Wirtschaftswissenschaften am Antioch College | 18 |
| 1973 | Antioch, Ohio Tustin, Kalifornien | Nach dem plötzlichen Tod des Vaters unterbricht Louis Sachar nach einem Semester sein Studium, um bei seiner Mutter zu sein, Arbeit als Vertreter für Reinigungsartikel. | 19 |
| 1974– 1976 | Berkeley, Kalifornien | Fortsetzung des Studiums der Wirtschaftswissenschaften an der Universität von Kalifornien in Berkeley Arbeit als Hilfslehrer und Nachmittagsaufsicht an der Hillside-Grundschule | 20–22 |
| 1976 | Berkeley, Kalifornien Norwalk, Connecticut | Bachelor of Arts in Wirtschaftswissenschaften Umzug nach Norwalk, Arbeit in einem Pulloverlager, abends Arbeit an seinem ersten Buch <i>Sideways Stories from Wayside School</i> | 22 |
| 1977– 1980 | San Francisco, Kalifornien | Jurastudium am Hastings College of Law in San Francisco | 23–26 |
| 1978 | | Sachars erstes Buch <i>Sideways Stories from Wayside School</i> erscheint. | 24 |

2.1 Biografie

| JAHR | ORT | EREIGNIS | ALTER |
|------|---------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 1980 | | Anwaltsexamen, Arbeit als Rechtsanwalt, nebenher schriftstellerische Arbeiten, Sachar lernt seine spätere Frau, die Grundschullehrerin Carla Jean Askew kennen. | 26 |
| 1981 | | <i>Johnny's in the Basement</i> | 27 |
| 1983 | | <i>Someday Angeline</i> | 29 |
| 1985 | | Heirat mit Carla Jean Askew | 31 |
| 1987 | | Geburt der Tochter Sherre, <i>There's a Boy in the Girl's Bathroom</i> (dt. <i>Bradley letzte Reihe, letzter Platz</i>) | 33 |
| 1989 | | <i>The Boy Who Lost His Face</i> (dt. <i>Der Fluch des David Ballinger</i>), <i>Sideways Arithmetic from Wayside School</i> , <i>Wayside School is Falling Down</i> , Sachar gibt seine Anwaltstätigkeit auf und entscheidet sich, freier Kinder- und Jugendbuchautor zu werden. | 35 |
| 1990 | Austin, Texas | Umzug mit seiner Familie nach Austin | 36 |
| 1991 | | <i>Dogs Don't Tell Jokes</i> (dt. <i>Du bist ein Witz Gary Boone</i>) | 37 |
| 1992 | | <i>Marvin Redpost: Kidnapped at Birth?</i> (dt. <i>Ich bin ein Prinz</i>) | 38 |
| 1993 | | <i>Marvin Redpost: Why Pick on Me?</i> (dt. <i>Nasenbohren streng verboten</i>) <i>Marvin Redpost: Is He a Girl?</i> (dt. <i>Sind Mädchen doof?</i>) | 39 |
| 1994 | | <i>Marvin Redpost: Alone in His Teacher's House</i> (dt. <i>So ein dicker Hund</i>), <i>More Sideways Arithmetic from Wayside School</i> , <i>Sixth Grade Secrets</i> | 40 |
| 1995 | | <i>Wayside School Gets a Little Stranger</i> | 41 |

2.1 Biografie

| JAHR | ORT | EREIGNIS | ALTER |
|------|---------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
| 1998 | | internationaler Durchbruch mit <i>Holes</i> (dt. <i>Löcher – Die Geheimnisse von Green Lake</i>) | 44 |
| 1999 | | <i>Marvin Redpost: Class President, Marvin Redpost: A Flying Birthday Cake</i> National Book Award für <i>Holes</i> , ALA Best Book for young Adults, Newbery Medal für <i>Holes</i> | 45 |
| 2000 | | <i>Marvin Redpost: Supper Fast Out of Control, Marvin Redpost: A Magic Crystal?</i> | 46 |
| 2003 | | <i>Stanley Yelnats' Survival Guide to Camp Green Lake</i> (dt. <i>Survival Guide für Camp Green Lake</i>), Drehbuch zum Film <i>Holes</i> (dt. <i>Das Geheimnis von Green Lake</i>), Rolle des Mr. Collingwood | 49 |
| 2006 | | <i>Small Steps</i> (dt. <i>Kleine Schritte</i>), JuBu Buch des Monats für <i>Kleine Schritte</i> | 52 |
| 2008 | Wien | europäische Erstaufführung der Bühnenfassung von <i>Löcher</i> im Theater der Jugend Wien | 54 |
| 2010 | Austin, Texas | <i>The Cardturner</i> (dt. <i>König, Dame, Joker</i>) | 56 |
| 2011 | | Erzählung <i>Captain Tory</i> im Sammelband Chris Van Allsburg: <i>The Chronicles of Harris Burndick: Fourteen Amazing Authors Tell the Tales</i> | 57 |
| 2015 | | <i>Fuzzy mud</i> (dt. <i>Schlamm oder Die Katastrophe von Heath Cliff</i>) | 61 |
| 2017 | Bonn | regelmäßige Aufführung des Stücks <i>Löcher – Das Geheimnis von Green Lake</i> im Jungen Theater Bonn | 63 |
| 2020 | Austin, Texas | <i>Wayside School Beneath the Cloud of Doom</i> | 66 |

2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund

2.2 Zeitgeschichtlicher Hintergrund

- Ichfindung und Identitätsbildung sind zeitlos aktuelle Themen.
- In den umstrittenen US-amerikanischen Bootcamps sollen jugendliche Straftäter mit militärischen Mittel umerzogen werden.
- In den USA sind People of Color wie die afroamerikanische Bevölkerung auch heute noch in vielen Bereichen strukturell benachteiligt.

**ZUSAMMEN-
FASSUNG**

Zeitlose Thematik

Louis Sachars Roman *Löcher* spielt überwiegend zur Zeit seiner Entstehung, also Ende der 90er Jahre des 20. Jahrhunderts. Außer dem Nichterwähnen heute gängiger moderner Kommunikationsmittel wie iPhone oder iPad verweist aber nichts auf eine zwingende Fixierung auf diese Zeit. Der Roman spricht im Gegenteil mit seiner Darstellung von **Ichfindung und Identitätsbildung** in der Entwicklung des jugendlichen Helden vom passiven, gemobbten Außenseiter zum selbstbewussten, aktiven Helden und der Thematisierung von **Freundschaft und Loyalität** zeitlose Themen an. Aber auch die Fragen des Jugendstrafvollzugs und des Rassismus sind heute noch aktuelle Themen. So gesehen ist *Löcher* ein zeitloser oder doch zumindest ein immer noch aktueller Roman, der auch heutige Jugendliche anzusprechen weiß.¹ Die Tatsache, dass die Bühnenfassung von Louis Sachars Roman über 20 Jahren nach seiner Ent-

1990er Jahre

1 Vergleiche die positiven Aussagen von Kindern und Jugendlichen etwa bei Hopka, S. 83, oder die Kundenrezensionen bei Amazon.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Louis Sachar: Löcher

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

